Neues aus der KiTa Gries

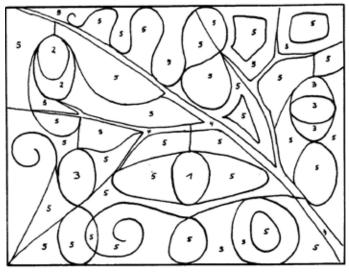
alleluja, es ist Ostern, halleluja, lesus lebt!

Die Protestantische Kindertagesstätte in Gries feiert ihren diesjährigen Ostergottesdienst am Gründonnerstag, 13. April um 10:30 Uhr in der Kirche.

Wir wollen gemeinsam singen und lauschen der Schnecke Isidora, die uns die Osterbotschaft erzählt.

Herzliche Einladung an alle!

Ihr KiTa-Team Gries



1 = grün

2 = gelb

3 = rot

5 = blau

Ein schöner Strauß

für unser Haus

mit vielen bunten Ostereiern.

damit wir fröhlich Ostern feiern.

Impressum: Das KerchebläädchE ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Bankverbindung: KSK Saarpfalz IBAN DE09594500101010286977 beim Prot. Verwaltungsamt Homburg (Bitte stets Miesau oder Gries als Empfänger angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das Kerchebläädche erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.300 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck .





KERCHEBLÄÄDCHE der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries



2 - Versweise • 3 - Kirchenfenstereinweihung • 4 - Orgelbauverein Miesau • 5 – Aus dem Miesauer Presbyterium • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Aus dem Miesauer Presbyterium • 9 – Holzbläserquintett • 10 – KiGo Miesau/ Kirchendiener gesucht/ Café International • 11 − KiGa Miesau • 12 − KiTa Gries

lesus ist tot.

C ie stehen uns wieder bevor, die **S** wechselvollen Tage der Karwoche. Der Gründonnerstag steht im Zeichen des Abschieds und der Einsetzung des Abendmahls und am Karfreitag gedenken wir der Kreuzigung Jesu. Jesus stirbt und wird in eine Grabhöhle gelegt. Der Ort, wo die Toten ihren letzten Ort bekamen. Ein großer Stein wird davor gerollt, damit niemand ohne Weiteres in das Grab gelangen kann. Es ist gewiss:

Dann kommt der Karsamstag, der Sabbat, an dem alles ruht. Der Feiertag der Juden. Erst am Sonntag - für die Juden der Beginn der neuen Woche - machen sich die Frauen auf zu dieser Grabhöhle, weil sie nach alter Sitte den Leichnam salben wollen.

Sie wundern sich schon, als sie von Weitem sehen: Der Stein ist weggerollt. Und dann sehen sie es: Der Leichnam ist nicht mehr da! Wo ist der tote lesus?

Und dann stellen die Männer in den glänzenden Kleidern, die die Frauen sich nicht anzusehen trauen, diese Frage: "Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?" Was für eine Frage, wo sonst sollen sie den Gekreuzigten denn suchen?

Sie haben doch mit eigenen Augen gesehen, dass sie seinen Leichnam dorthin gelegt hatten.

Aber die Frauen sehen es: "Er ist nicht hier." Und dann das Unvorstellbare: "Er ist auferstanden!" Jesus, der tot war. lebt!

Die Frauen erinnern sich, lesus hat das angekündigt: Der Menschensohn muss ... gekreuzigt werden und am dritten Tage auferstehen. (Lk 24,7)

Das ist tatsächlich geschehen: lesus lebt!

Die Frauen können nicht anders. sie müssen es den Jüngern erzählen. und Petrus geht selbst, um das leere Grab zu sehen.

Das ist der Ostermorgen. "Er ist auferstanden!" Der Tod ist besiegt. Das Leben und das Licht haben den Sieg über den Tod und das Dunkel errungen.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen eine besinnliche Karwoche und am Ende ein frohes Osterfest.

April

Pfrin. Ute Stoll-Rummel

Protestantischer Kindergarten Miesa,

Ein Projekt geht zu Ende ...

rojektarbeit bildet einen wichtigen Aspekt in der Gestaltung des Alltags in der Kindertagesstätte. Dabei werden die Interessen. Wünsche und Themen der Kinder von uns Fachkräften aufgegriffen und gemeinsam mit den Kindern und auch Eltern erforscht und aufgearbeitet. Dabei steht nicht das Endprodukt im Fokus, sondern der Lernprozess, welchen die Kinder während der Wochen und Monate durchlaufen werden.

In den vergangenen 5 Monaten beschäftigte sich unsere Erzieherin im Anerkennungsjahr zusammen mit einer Gruppe von 9 interessierten Kindern mit dem Thema "Recycling". Der Schwerpunkt in der päd. Arbeit lag dabei zum einen auf der Vermittlung von Wissen über den Weg des Abfalls, welcher in unseren Mülltonnen landet, bis hin zur Möglichkeit, sich mit vermeintlich wertlosem Material auseinanderzusetzen. Hier war von den Kindern Kreativität gefordert. Sie waren mit Eifer dabei und gestalteten Geschenkpapier, das mit Hilfe von Müllteilen bedruckt wurde. Aus Kartonagen bauten sie einen Tannenbaum und dekorierten diesen mit Christbaumschmuck aus Verpackungsmaterial. Ferner erstellten die Kinder eine Projektecke mit Ausstellungsstücken ihrer Arbeiten, und Plakate im Bistro erleichterten den Kindern die Mülltrennung aus ihrem mitgebrachten Frühstück. Durch die vermehrte Beschäftigung mit Altpapier entstand die Idee, eigenes Papier zu schöpfen. Zur Faschingszeit bastelte die Gruppe bunte Dekorationen und baute eigene Instrumente aus Kronkorken und Puddingbechern. Ein neu erlerntes Abfall-Lied konnte dann tatkräftig musikalisch begleitet werden. Am Ende des Projektes präsentierten die Kinder den Eltern bei ihrem Besuch ein selbst einstudiertes Stabpuppenspiel. Dabei beteiligten sich die Kinder mit ihren Ideen an der Umsetzung des Bühnenbildes und den dazugehörigen Requisiten. Der offizielle Teil des Projektes ist nun mit der Präsentation bei den Eltern beendet. ledoch wollen wir für die nächste Zeit weiterhin Wünsche und Ideen der Kinder aufgreifen und unterstützen, damit eine gewisse Nachhaltigkeit aufrecht erhalten bleiben kann.

Wir wünschen ein schönes Osterfest mit viel Sonnenschein

Ihr Kita-Team

Monatsspruch



sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier. er ist auferstanden."

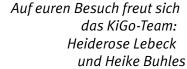
LK 24 VERS 5-6

baustelle gemeinde aktuell

KiGo Miesau

Samstag, 22.04.2017 10.00 – 12.30 Uhr

eute dreht sich alles um die Emmaus-Geschichte. Auf einem unserer neuen Kirchenfenster ist diese Geschichte bildlich zu sehen, wir werden die Geschichte zusammen erkunden und erzählen. Abgerundet wird dieser Morgen mit Singen und Basteln und wie immer mit leckerem Essen. Kommt vorbei und bringt Freunde mit!





Kirchendiener/in gesucht

Tür die Kirche in Gries suchen wir so bald wie mögliche eine Kirchendienerin oder einen Kirchendiener nach Absprache für den sonntäglichen Kirchendienst und die Betreuung von Kirche und Gemeindehaus auch unter der Woche. Der Dienst wird vergütet im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses, ist also sowohl als Zuverdienst als auch zur Aufbesserung der Rente geeignet.

Bitte wenden Sie sich an die PresbyterInnen oder an das Pfarramt.

Austräger/in gesucht

Für den Ortsteil Buchholz suchen wir sehr dringend eine/n Austräger/in.

Das Kerchebläädche erscheint elf Mal im Jahr und wird immer zum Monatsanfang zugestellt.

Wer sich gerne ein wenig bewegt oder sowieso mit seinem Hund spazieren geht, kann die Zustellung nebenbei erledigen und einen wichtigen Dienst in der Gemeinde tun.

In der Buchholzstraße werden etwa 100 Haushalte mit dem Gemeindebrief versorgt.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter der Nummer 06372-1456.

Einladung zum

Festgottesdienst aus Anlass der Einweihung der neuen Miesauer Kirchenfenster

nach Entwürfen von Professor Johannes Schreiter

am Ostermontag, dem 17. April 2017 um 10 Uhr

in der Protestantischen Kirche Miesau

> Herzliche Einladung zu diesem feierlichen Abendmahlsgottesdienst!

Es predigt Herr Kirchenpräsident Christian Schad. An der Stumm-Franz-Orgel spielt Herr Bezirkskantor Stefan Ulrich.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Zeit für Grußworte und Gespräche mit dem Künstler, den Stiftern und weiteren Ehrengästen.

Das Presbyterium Miesau

baustelle gemeinde baustelle gemeinde

Mehr Mitglieder notwendig

∧ ∧ it dem Orgelbauverein Miesau **V** haben Pfarrer Andreas Rummel und die gesamte neu gewählte Vorstandschaft ein großes Ziel: Der Stellenwert der kulturellen Arbeit im Dorf solle im bisherigen Umfang erhalten werden und neue Mitglieder dem Verein den Rücken stärken. Um etwa die jährlichen Orgeldienste zu finanzieren, seien weitere 20 Mitglieder dringend erforderlich. "Werden Sie Mitglied im Orgelbauverein Miesau und lassen Sie uns weiter besondere kulturelle Akzente setzen. Gerne können Sie im Prot. Pfarramt Miesau einen Aufnahmeantrag erhalten", so Vorstandsvorsitzender Rummel an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde gewandt.

Zur Mitgliederversammlung am 26. März konnte der Vorstandsvorsitzender eine Reihe interessierter Mitglieder begrüßen. In seinem Tätigkeitsbericht informierte er über die wichtigsten Ereignisse des zurückliegenden Jahres. Mit den Konzerten für Sopran und Orgel von Tobias Neumann und Ellen Maddaloni sowie "Shaian in Concert", dem multikulturellen Bandprojekt aus Kaiserslautern, gab es zwei Angebote, die, ergänzt um weitere Konzerte und Veranstaltungen der Kirchengemeinde zu Gunsten des Kirchenfensterprojekts. ein hörens- und sehenswertes kulturelles Angebot in der Gemeinde Miesau darstellten.

Schatzmeister Dietmar Buhles informierte, dass der Kassenstand 2.215,69 Euro zum 20. März 2017 betrug. Nach dem Bericht der Kassenprüfer, die die Ordnungsmäßigkeit der Finanzen bestätigten, wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Die Neuwahlen brachten die Bestätigung der zur Wiederwahl angetretenen bisherigen Vorstandsmitglieder. Der Vorstand bestehe somit aus folgenden Personen: Erster Vorsitzender Pfarrer Andreas Rummel, zweite Vorsitzende Renate Schröer, Schatzmeister Dietmar Buhles, Schriftführer Karl-Hermann Sevl und Beisitzer Roland Bischoff, Ursula Eckfelder und Kurt Heintz.

Der Verein werde auch im neuen Vereinsjahr wieder Orgeldienste und Wartung finanzieren. Durch das zwischenzeitlich reduzierte Spendenaufkommen sei es dem Verein z. Zt. nicht möglich, die bisherigen Unterstützungsleistungen, u.a. für die Kirchengemeinde und den Kindergarten, im gleichen Umfang wie in den zurückliegenden Jahren aufzubringen, bedauerte Pfarrer Rummel. Der Mitgliedsbeitrag beträgt weiterhin nur 24 Euro jährlich.

Karl-Hermann Seyl (Schriftführer)

Holzbläser vom Feinsten

Die kleine Ouvertüre "Adagio und Allegro f-Moll für ein Orgelwerk in einer Uhr" eröffnete das Konzert des Holzbläserquintett des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz. Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) schrieb die kleine Ouvertüre für ein klassisches Streichquartett.

"Alte ungarische Tänze aus dem 17. Jahrhundert" von Ferenc Farkas (1905-2000) folgten im Programm. Das Ensemble brillierte mit den fünf Sätzen für Bläserquintett.

Georg Onslows (1784-1853) Bläserquintett in F-Dur, Opus 81/3 schließlich ließ keinen Zweifel mehr an der Professionalität der Musikerinnen und Musiker. Fein aufeinander abgestimmt war jede und jeder von ihnen Solist am eigenen Instrument.

Fünf Sätze des "Quintette en ut" von Claude Arrieu (1903-1990), eine

Komponistin, die unter anderem durch Filmmusik bekannt wurde, rundeten das Programm ab.

Die etwa 100 Zuhörerinnen und Zuhörer spendeten zum Dank für den Hörgenuss stehende Ovationen.

Als Zugabe erzählten Fagott und Flöte, die Geschichte von Johann Wilhelm Gandelbergers "Teddybären". Augenzwinkernd schlüpfte der Fagottist in die Rolle des Kuscheltiers. Schwungvoll und äußerst anspruchsvoll endete der Auftritt mit Ron Goodwins musikalisches Thema von "Miss Marple". Nicht nur Krimi-Fans zeigten sich begeistert.

Das war ein überaus würdiger Auftakt zum 20. Jubiläum des Fördervereins Kirchenorgel Gries e.V.

Wir freuen uns auf das Konzert des Taizé-Chores am 17.09.2017.

A. Rummel, 1. Vors.



KERCHEBLÄÄDCHE 4 SERCHEBLÄÄDCHE

Jugendkreuzweg "JesusArt"

Unter dem Titel "JesusArt" steht dieses Mal Straßenkunst im Mittelpunkt des ökumenischen Jugendkreuzweges.

Kräftige Farben dominieren die Bilder. Sie zeigen bunte, eindrucksvolle Motive - etwa einen Teddybär aus dem Frauenhaus oder den Natodraht eines Grenzzauns. Der Jugendkreuzweg "JesusArt" will mit jungen Menschen und ihren Fragen zu den Kreuzen dieser Welt unterwegs sein.

Die Bilder zu den Stationen in Stencil Art stammen vom Osnabrü-

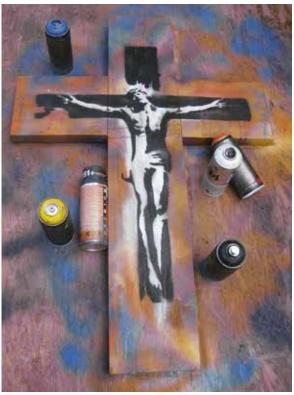
cker Künstler und Sozialarbeiter Mika Springwald. Sie sind in einem Projekt mit Jugendlichen in der Vorbereitung zur Firmung entstanden und dann weiterentwickelt worden.

Bei der Kunstform Stencil Art werden zunächst Schablonen mit Motiven aus Pappe oder beispielsweise Kunststoff geschnitten. Diese werden mit Farbsprühdosen oder Ölkreide aufgebracht. Damit ist jedes Bild wiederholbar und trotzdem völlig einzigartig. Diese Straßenkunst, die für Botschaften und gegen Missstände eine Öffentlichkeit schafft, greift der Jugendkreuzweg auf.

Erstmals sind die Texte zu den sieben Stationen durch Impulsfragen und O-Töne aus einem interaktiven Gottesdienst für Jugendliche ergänzt worden.

Die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen feiern in Gries am Donnerstag den 6. April um 19 Uhr und in Miesau am Freitag den 7. April ebenfalls um 19 Uhr den Jugendkreuzweg als ihren Vorstellungsgottesdienst.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!



| | Motiv des Kreuzwegs der Jugend 2017

Aus dem Presbyterium Miesau

Die Februar-Sitzung des Presbyteriums war ganz den Finanzen gewidmet. Frau Schmid vom Verwaltungsamt Homburg war zu Gast und hat uns die Jahresrechnungen 2014 und 2015 vorgestellt. 2014 schließt mit einem Gesamtvolumen von 616.344 € ab und einem Überschuss von 12.175 € wovon allein 7.500 € eine zweckgebundene Zuweisung des Orgelbauvereins sind (Organistin, Wartung und Instandsetzung der Orgel, usw.).

Die Jahresrechnung 2015 schließt mit einem Gesamtvolumen von 650.171,90 € ab und einem Überschuss von 53.005 €. Der Überschuss setzt sich hauptsächlich zusammen aus 24.772 € Spendengeldern für die Kirchenfenster, 17.263 € aus dem allgemeinen Haushalt und 11.000 € zweckgebundene Zuweisung des Orgelbauvereins. Die Kindertagesstätte ist mit fast 490.000 € der größte Posten in der Jahresrechnung.

Die Schlüsselzuweisungen der Landeskirche (Anteil an den Kirchensteuereinnahmen) sind niedriger geworden. 2014 betrugen sie 30.107 € und 2015 noch 27.600 €.

Zum Jahresende 2015 betrugen unsere Rücklagen 55.281 € und unsere Darlehen hatten noch einen Stand von 55.144 €.

Die Jahresrechnungen liegen im Pfarramt aus und können bei Interesse gerne eingesehen werden.

Nachdem die Jahresrechnungen besprochen und einstimmig festgesetzt wurden, beschäftigten uns die Haushaltspläne für die Jahre 2017 und 2018. Mit weiteren Energieeinsparungen ist es uns gelungen, ausgeglichene Haushaltspläne für die beiden Jahre zu erarbeiten, die vom Presbyterium einstimmig verabschiedet wurden.

Im März hatten wir im Rahmen der Visitation eine gemeinsame Sitzung mit dem Presbyterium Gries unter Beteiligung unseres Dekans Herrn Dr. Holtmann und des Seniors Pfr. Risser sowie weiteren neun Mitgliedern des Bezirkskirchenrates, Der von Pfrin, U. Stoll-Rummel und den Presbyterien verfasste Visitationsbericht wurde im Detail besprochen und die Fragen der Besucher dazu beantwortet. Unsere Besucher haben dadurch sehr umfassende Informationen über die beiden Kirchengemeinden mit all ihren Aktivitäten erhalten, was sie lobend kommentiert haben. Beim Abend der Begegnung am Freitag hat Pfr. Dr. Ludwig Burgdörfer mit großem Wortwitz gute und vergnügliche Unterhaltung geboten im Wechsel mit Orgel- und Klaviermusik, dargeboten von Marie Luise Liebel. Auch hier gab es Gesprächsmöglichkeit mit den Mitgliedern des Bezirkskirchenrates.

Die Visitationswoche ist gut verlaufen und hat einen schönen Abschluss im gut besuchten Gottesdienst am 19.03. gefunden, in dem Dekan Dr. Holtmann die Predigt gehalten hat.

Die nächste Sitzung findet am 03.05. um 19.30 Uhr statt.

B. Czok

16.04.: Osternacht

16.04.: Ostersonntag

07.05.: Konfirmation

Kirchenchor Miesau Konfirmationskurs 2017

Redaktionsschluss

KERCHEBLÄÄDCHE

Konfirmationskurs 2018 Presbyteriumssitzung

Bastelkreis

Büchertisch

Frauenbund

Singkreis

16.04.: Auferstehungsfeier

23.04.: Quasimodogeniti

10 Uhr (Gen 22,1-13) 02.04.: Judika 19 Uhr Vorstellung der Konfis o6.o4.: Jugendkreuzweg 09.04.: Palmarum 9 Uhr (Mk 14,3-9) 18 Uhr mit Tischabendmahlsfeier 13.04.: Gründonnerstag 14.04.: Karfreitag 15 Uhr Todesstunde Jesu (Lk 23,33-



49)

5.30 Uhr in Miesau mit Agapefeier und anschlie-Bendem Osterfrühstück

7 Uhr Friedhofshalle Miesau mit Osterfrühstück

10 Uhr (Mt 28,1-10) mit Abendmahl

9 Uhr (loh 21.1-14)

10 Uhr "In Verbindung bleiben" mit Abendmahl donnerstags nachmittags im Gemeindesaal

sonntags nach dem Gottesdienst

trifft sich wieder am 12.04. um 14.30 Uhr montags um 19.30 Uhr im Gemeindesaal dienstags um 16 Uhr (nicht in den Ferien) dienstags um 17 Uhr (nicht in den Ferien)

25.04. um 19 Uhr im Gemeindesaal

25.04. um 11 Uhr

11.04. um 19.30 Uhr nach dem Gitarrenkurs in Miesau mit Osternachtsvorbereitung



Das Opfergeld im Monat April

ist in Gries und Miesau für die Konfirmanden-Freizeitmaßnahmen (Burg Lichtenberg, Zelten, Rügen) bestimmt

Spendenaktion für die neuen Kirchenfenster in Miesau

Ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern! Mit 47.148,17 € haben uns neben zwei Großspendern 23 % aller Angeschriebenen eine durchschnittliche Spende von 108 € zukommen lassen. Weitere 18.000 € kommen von der Dr.-Weisbrod-Russ-Stiftung und

10.000 € von der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur.

Noch 27.000 € fehlen uns jetzt. Helfen Sie weiter mit!

Kirchengemeinde Miesau, Volksbank Glan-Münchweiler IBAN DE62 5409 2400 0003 8261 04 (Verwendungszweck: Kirchenfenster)



02.04.: Judika

14 Uhr (Gen 22,1-13)

07.04.: Jugendkreuzweg 09.04.: Palmarum

19 Uhr Vorstellung der Konfis 10 Uhr (Mk 14,3-9)

13.04.: Gründonnerstag

15 Uhr mit Tischabendmahl im Ge-

meindesaal

14.04.: Karfreitag

10 Uhr mit Kirchenchor und Abendmahl (Lk 23,33-

49)

5.30 Uhr mit Agapefeier und anschließendem 16.04.: Osternacht

Osterfrühstück

16.04.: Auferstehungsfeier 17.04.: Ostermontag

7 Uhr Friedhofshalle Miesau mit Osterfrühstück 10 Uhr Festgottesdienst zur Einweihung der Kir-

chenfenster mit Kirchenpräsident Christian Schad und Feier des Abendmahls (Lk 24,13-35)

23.04.: Quasimodogeniti 10 Uhr (Joh 21,1-14)

30.04.: Konfirmation 10 Uhr "In Verbindung bleiben" mit Abendmahl o7.05.: Miserikordias Domini 14 Uhr mit Taufen von Emily Sophie Lebeck und

Mia Stefanie Boriello

Büchertisch in der Kirche

Flötenflöhe montags um 16.15 Uhr (nicht in den Ferien) montags um 15 Uhr (nicht in den Ferien) Flötenmäuse

Herzliche Einladung zum Gottesdienst an Grün-Frauentreff Atempause

donnerstag um 15 Uhr und anschließend Kaffee und Kuchen. Unser nächstes Abendtreffen ist am 16.05. um 19 Uhr zum Thema: "Mobbing"

Gemeindenachmittag trifft sich zum Gottesdienst an Gründonnerstag (15 Uhr). Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

siehe Seite 10

Kirchenchor Miesau montags um 19.30 Uhr

Kleinkind-Turnen donnerstags 10.15 Uhr "Haus für Kinder" mittwochs um 16 Uhr (nicht in den Ferien) Konfirmationskurs 2017 Konfirmationskurs 2018 mittwochs um 16.45 Uhr (nicht in den Ferien)

Krabbelstube dienstags 10 bis 11.30 Uhr

Musikalische Früherziehung donnerstags 16.15 Uhr im prot. Gemeindesaal

für Kinder von 20 Monaten bis 3 Jahren

03.05. um 19.00 im Gemeindesaal

Presbyteriumssitzung Redaktionsschluss

Kindergottesdienst

25.04. um 11 Uhr

Singkreis

11.04. um 19.30 Uhr nach dem Gitarrenkurs mit

Osternachtsvorbereitung

